

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

Vorbemerkung: Die nachstehenden Tabellen geben einen ublick iber die Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in 24 europäischen und außereuropäischen Ländern für die Jahre 1938 und 1946 bis 1951. Für 1952 lagen im Zeitpunkt der Drucklegung nur vereinzelt erste Schätzungen vor; sie wurden deshalb hier nicht aufgenommen. über die Ostblockstaaten sind schon seit einigen Jahren keine vergleichbaren Zahlen mehr erschienen.

Aufbau und Gliederung der Tabellen sowie der Inhalt der verwendeten Begriffe entsprechen dem Schema der Vereinten Nationen. Dieses ist in den Bemerkungen zu den einzelnen Tabellen in großen Zügen umrissen. Abweichungen davon sind — soweit sie aus den Veröffentlichungen der betreffenden Länder ersichtlich waren — in Fußnoten festgehalten. Da diese Veröffentlichungen iber die Zusammensetzung der Teilgrößen zumeist nur unvollkommen Auskunft geben, sind internationale Vergleiche der einzelnen Posten, ihres Verhältnisses zueinander und zum Ganzen nur mit Vorbehalten durchführbar.

Das Zahlenmaterial ist in der Hauptsache Veröffentlichungen der Vereinten Nationen (Statistical Papers, Serie H, Nr. 3 und Monthly Bulletin of Statistics vom April und September 1952) entnommen; außerdem wurde das Februarheft 1952 der International Financial Statistics des Internationalen Währungsfonds herangezogen. Dort, wo Landerveroffentlichungen mit neueren Zahlen zur Verfügung standen, wie im Fall Großbritannien, Italiens, Norwegens, Dänemarks und der Vereinigten Staaten, wurden diese benutzt.

Die für den privaten Verbrauch und die Investition in Tabelle c angegebenen Zahlen stimmen nicht immer mit den entsprechenden Werten der Tabellen d und e überein. Dies erklärt sich daraus, daß die betreffenden Zahlen teilweise verschiedenen, zu abweichenden Zeitpunkten erschienenen Veröffentlichungen entnommen sind.

Im übrigen wird auf die laufende Berichterstattung iber die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den »Internationalen Monatszahlen« des Statistischen Bundesamtes verwiesen.

a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen*) (Entstehungskosten)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
Europa														
Bundesrepublik Deutschland (Mill. RM/DM)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5 100 ¹⁾	13,4	.	.	.	.	3 572 ²⁾	12,1	7 577	12,0	8 873	12,4	10 833	12,0
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	18 878 ¹⁾	49,7	.	.	.	.	13 960 ²⁾	47,4	31 553	49,9	37 256	52,0	50 562	56,1
Handel	3 616 ¹⁾	9,5	.	.	.	.	3 039 ²⁾	10,3	6 312	10,0	7 435	10,4	8 193	9,1
Verkehr und Nachrichtenwesen	3 256 ¹⁾	8,6	.	.	.	.	2 862 ²⁾	9,7	5 838	9,2	5 876	8,2	6 714	7,4
öffentliche Verwaltung	3 550 ¹⁾	9,3	.	.	.	.	2 700 ²⁾	9,2	5 741	9,1	5 944	8,3	6 988	7,7
übrige Bereiche	3 608 ¹⁾	9,5	.	.	.	.	3 314 ²⁾	11,3	6 215	9,8	6 316	8,8	6 910	7,7
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	38 008¹⁾	100	.	.	.	.	29 447²⁾	100	63 236	100	71 700	100	90 200	100
Dänemark (Mill. dän. Kronen)														
Land- und Forstwirtschaft ³⁾ , Fischerei	3 320 ⁷⁾	22,3	3 275	21,1	3 418	20,0	3 840	20,7	4 195	21,4	4 874	22,0	5 093	21,0
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft ⁴⁾	4 915 ⁷⁾	33,0	4 857	31,3	5 862	34,2	6 508	35,1	6 856	35,1	7 932	35,7	8 832	36,4
Handel	2 325 ⁷⁾	15,6	3 146 ⁸⁾	20,3	2 600	15,2	2 725	14,7	2 925	15,0	3 400	15,3	3 600	14,8
Verkehr und Nachrichtenwesen	1 315 ⁷⁾	8,8	1 356	8,7	1 586	9,3	1 662	8,9	1 713	8,8	1 923	8,7	2 462	10,1
öffentliche Verwaltung	1 057 ⁷⁾	7,0	1 360	8,8	1 420	8,3	1 500	8,1	1 550	7,9	1 650	7,4	1 725	7,1
übrige Bereiche	1 975 ⁷⁾	13,3	1 526	9,8	2 222	13,0	2 317	12,5	2 314	11,8	2 420	10,9	2 574	10,6
Brutto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten⁹⁾	14 900⁷⁾	100	15 520	100	17 108⁸⁾	100	18 552⁸⁾	100	19 553	100	22 199	100	24 286	100
Finnland (Mrd. Finmark)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ⁹⁾	10,8	36,4	58,7	37,5	84,8	37,8	103,7	33,8	93,5	29,0	121,7	29,3	166,4	27,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	9,1	30,6	55,6	35,5	79,9	35,6	118,9	38,8	132,6	41,1	164,0	39,5	252,9	41,4
Handel ¹⁰⁾	3,6	12,1	18,8	12,0	25,7	11,5	37,6	12,3	43,1	13,4	56,9	13,7	73,2	12,0
Verkehr und Nachrichtenwesen	1,8	6,1	8,7	5,6	13,2	5,9	18,1	5,9	21,2	6,6	27,0	6,5	40,5	6,6
öffentliche Verwaltung	2,4	8,1	11,7	7,5	17,4	7,8	24,5	8,0	27,8	8,6	40,0	9,6	50,7	8,3
übrige Bereiche	2,8	9,4	5,9	3,8	7,9	3,5	10,0	3,3	11,5	3,6	14,5	3,5	27,7	4,5
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten¹¹⁾	29,7	100	156,4	100	224,3	100	306,8	100	322,7	100	414,7	100	611,4	100

*) Das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten umfaßt alle im Inland entstandenen Faktoreinkommen. Im Gegensatz zum Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) enthält es daher einerseits die dem Ausland zugewachsenen Faktoreinkommen, schließt aber andererseits die von Inländern im Ausland verdienten aus. Bei einigen Ländern sind Zahlen für andere Sozialproduktkonzepte angegeben, und zwar: Dänemark, Großbritannien: Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten; Chile: Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen); Peru: Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen. Die einzelnen Posten umschließen nicht durehweg dasselbe. Sie sind deshalb auch nicht immer von Land zu Land und Jahr zu Jahr voll vergleichbar. Bedeutendere Abweichungen gehen aus dem Text der Vorspalte bzw. den Fußnoten hervor. Die öffentlichen Versorgungsbetriebe (Elektrizität, Gas, Wasser usw.) sind bei der Mehrzahl der Länder im Bereich »Verkehr und Nachrichtenwesen« enthalten, bei einigen jedoch im Bereich »Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft«. Der Bereich »öffentliche Verwaltung« umfaßt im allgemeinen Verteidigung und übrige öffentliche Dienste, nicht jedoch die öffentlichen Unternehmungen, die den entsprechenden Industriezweigen zugeordnet sind. Die »übrigen Bereiche« schließen in der Regel Banken, Versicherungen, Wohnungen, Wirtschaftsdienste, persönliche und alle sonstigen nichtstaatlichen Dienste ein. Das Nettoproduct zu Faktorkosten bzw. die Wertschöpfung eines Bereiches ergibt sich aus dem Bruttoproduktwert einschl. Subventionen abzüglich der im Produktionspro verbrauchten Vorleistungen anderer Wirtschaftsbereiche, der indirekten Steuern und der Abschreibungen. Wo eine solche Berechnung nicht möglich ist, wird die Wertschöpfung unmittelbar durch Summierung der in den einzelnen Bereichen verdienten Faktoreinkommen gemessen.

¹⁾ 1936 in RM. — ²⁾ 2. Halbjahr 1948. — ³⁾ Einschl. Molkereien und Schlachtungen. — ⁴⁾ 1950 einschl. öffentlicher Versorgungsbetriebe. — ⁵⁾ Einschl. Banken, Hotels und Theater. — ⁶⁾ Einschl. Instandhaltung und Reparaturen der Anlagegüter. — ⁷⁾ In Preisen von 1947. — ⁸⁾ Berichtigte Gesamtzahlen (1947: 17 055, 1948: 18 476) nicht verwendet, weil berichtigte Einzelposten bisher nicht veröffentlicht. — ⁹⁾ Einschl. Molkereien. — ¹⁰⁾ Einschl. Banken, Versicherungen, Restaurants, Hotels, Lichtspieltheater. — ¹¹⁾ Doppelzählungen bei Banken und Versicherungen aus dem Gesamtprodukt ausgeschieden, das deshalb auch nicht gleich der Summe der Einzelposten ist.